

Unterrichtsfach

Englisch

Reflexionsbericht

MOODLE IM ENGLISCHUNTERRICHT

Schuljahr 2012/2013

9. Schulstufe

BRG VIKTRING

Klasse: 5D

Eingereicht von:

Mag. Claudia Kaplaner

ORGANISATORISCHES

Im BRG Viktring gibt es insgesamt 3 Computersäle. Für die Verwendung dieser Säle kann sich jede Lehrperson in einer Liste im Konferenzzimmer eintragen. Jede/ r SchülerIn findet dort einen eigenen Arbeitsplatz. Die Schule besitzt auch ihr eigenes Moodle samt Anleitung für die Erstellung eines Moodle-Kurses. Vor allem für nicht „Moodle-erfahrene“ KollegenInnen ist diese Anleitung sehr hilfreich.

Da ich aufgrund meines Studiums schon sehr viel Erfahrung mit Moodle gesammelt habe, war es für mich sehr einfach einen Moodle Kurs zu erstellen und meine Einheiten damit zu erstellen.

Bevor ich mit der Moodle Einheit beginnen konnte, musste ich die SchülerInnen dazu anmelden. Einige hatten noch keine Moodle Account und so musste ich in der ersten Einheit noch ein paar Accounts erstellen. Dies ging sehr schnell, da es für mich nicht neu war.

Generell möchte ich kurz anmerken, dass ich ohnehin einen Moodle Kurs für diese Klasse erstellt habe und diesen ständig mit Material, Videos, Tests und Links „befülle“. Je nachdem welches Thema gerade bearbeitet wird, verwende ich Moodle dafür noch zusätzliches Material für interessierte SchülerInnen zur Verfügung zu stellen und von mir durchgeführte Übungen für abwesende SchülerInnen hochzuladen.

MOODLE EINHEITEN

Zu meinen Einheiten „Human rights“ und „Presidential elections in the USA“ erstellte ich sehr übersichtliche und detaillierte Einheiten in meinem Moodle-Kurs.

Vor allem wurden Übungsblätter/ Beispiele sowie Arbeitsaufträge hochgeladen. Ein weiterer wichtiger Teil der beiden Einheiten waren YouTube Videos die ich gleich im Kurs einbettete. Die Materialien wurden hochgeladen und gemeinsam mit meinen Schülern/Schülerinnen angesehen und diskutiert. Auch ihre Kurzpräsentationen mussten sie auf Moodle hochladen sowie andere Referate online kommentieren.

Zusätzlich nutzte bzw. nutze ich Moodle auch sehr gerne für Online Aufgaben. Für die Thematik „Human Rights“ mussten die SchülerInnen ein YouTube Video ansehen

und einen Online Lückentext bzw. True/False Text ausfüllen. Sehr praktisch fand ich bei diesem Online-Quiz die Ausarbeitung bzw. Beurteilung.

Foren für ev. Nachrichten an mich sind ebenso ein fixer Bestandteil meiner Moodle-Kurse, welcher auch von den Lernenden genutzt wird.

REFLEXION

Im Großen und Ganzen haben die Moodle Einheiten sehr gut funktioniert, obwohl ein paar SchülerInnen „Berührungsängste“ mit dem Computer hatten. Diese verflog jedoch, als sie bemerkten wie leicht Moodle eigentlich funktioniert. Ich werde den Einsatz dieser Unterrichtsplattformen auch für die kommenden Themen im Englischunterricht verwenden, da ich den Lernenden sehr gerne zusätzliches Material zur Verfügung stelle. Natürlich sollte man sich nicht nur darauf konzentrieren Aufgaben- bzw. Informationsblätter hochzuladen. Der Einsatz von Moodle ist vor allem beim selbstständigen Arbeiten der SchülerInnen sehr praktisch, da man als Lehrperson einen Überblick über die SchülerInnen Aktivitäten behält und auch kommentieren bzw. beurteilen kann.

Die Rückmeldung der SchülerInnen war durchwegs positiv und sie finden den begleitenden Moodle-Kurs zum normalen Englischunterricht sehr informativ, unterstützend und lustig (v.a. die Videos). Sie finden es gut, dass ich mir extra Mühe mit dem Moodle-Kurs gebe. Alles in allem möchten alle SchülerInnen Moodle im Unterricht weiter verwenden und auch ich möchte Moodle weiterhin sinnvoll einsetzen.